



ARMASUISSE BIÈRE

Der Bau ist ein Mehrzweckgebäude und dient der Schweizer Armee als Ausbildungszentrum. Das Erdgeschoss ist eine fast durchgehende Halle. Das Obergeschoss ist nur in jedem zweiten Binderfeld, zwischen den als Wände ausgebildeten und mit Kertoplatten beplankten Tragwerken, angeordnet. Der Zugang erfolgt über stirnseitige Treppen und längsseitige, aussen-liegende Laubengänge. Die Tragwerke sind mit einer einzigartigen Materialkombination ausgeführt. Die Unter- und Obergurten sind aus Stahlbeton, die Streben und Pfosten aus BS-Holz und die Verbindung aller Teile erfolgte durch die vollflächige Beplankung mit Kertoplatten. Diese Tragwerke stehen auf eingespannten Betonfeilern.

Architektur:

Atelier Cube SA, Lausanne

Bauherrschaft:

Schweizerische Eidgenossenschaft armasuisse Immobilien, Bern

Dachaufbau von aussen:

- Dachaufbau bauseits
- SB-Platte, nicht sichtbar 21 mm
- Konstruktion, BSH 80x440 mm
- Leim
- Kerto-Q-Platte, sichtbar 21 mm

Aussenwandaufbau von innen:

- Duripanel-Platte sichtbar 18 mm
- Konstruktion 200 mm
- Dämmung Steinwolle 200 mm
- Winddichtung
- Lattung, vert. 27 x 100 mm
- Fugenband
- Duripanel-Platte, sichtbar 18 mm

Deckenaufbau von oben:

- Bodenaufbau bauseits 80 mm
- Kerto-Q-Platte, nicht sichtbar 51 mm
- Leim
- Konstruktion, BSH 80 x 400 mm
- Dämmung Steinwolle 140 mm
- Kerto-Q-Platte, sichtbar 21 mm

